

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Eingangsstempel

Gemeinde Rudersberg
Backnanger Straße 26
73635 Rudersberg

Antrag
zur Bewilligung von Parkerleichterungen
für Schwerbehinderte
gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO

1. Antragsteller

| | | |
|------------------|--------------|-----|
| Name | Vorname(n) | |
| Geburtstag | Geburtsort | |
| Straße, Haus-Nr. | Postleitzahl | Ort |

2. Begleiter von solchen Schwerbehinderten, die sich nur mit fremder Hilfe bewegen können
(z. B. weil sie selbst keine Fahrerlaubnis besitzen)

| | | |
|------------------|--------------|-----|
| Name | Vorname(n) | |
| Geburtstag | Geburtsort | |
| Straße, Haus-Nr. | Postleitzahl | Ort |

3. Nachweis der außerordentlichen Gehbehinderung

Der Antragsteller ist ein(e) Schwerbehinderte(r) mit außergewöhnlicher Gehbehinderung, der/die sich wegen der Schwere seines/ihrer Leidens dauernd nur mit fremder Hilfe oder nur mit großer Anstrengung außerhalb seines/ihrer Kraftfahrzeuges bewegen kann, und zwar (nähere Angaben über Art und Umfang der Gehbehinderung)

Der Antragsteller ist blind und auf die Benutzung eines Kraftfahrzeuges angewiesen.

Erklärung des Antragstellers

Ich bin Schwerbehinderte(r) und beantrage aufgrund meines Leidens eine Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen. Eine außergewöhnliche Gehbehinderung (Merkzeichen „aG“) oder (Blindheit „Bl“) im Sinne des Schwerbehindertengesetzes liegen bei mir nicht vor.

| | |
|------------|---------------------------------|
| Ort, Datum | Unterschrift des Antragstellers |
|------------|---------------------------------|

Verfügung der Straßenverkehrsbehörde

Dem Antragsteller wurde erteilt: Ausnahmegenehmigung EU-Parkausweis
Zusatzausweis zum Parkausweis mit folgender Eintragung:

Ausweis-Nr.

Ausnahmegenehmigung: Merkzeichen „aG“ Merkzeichen „Bl“

| | |
|------------|--------------|
| Ort, Datum | Unterschrift |
|------------|--------------|